

Studentafeln des Wirtschaftskundlichen Realgymnasiums

von BM Gehrler am 8. Mai 2003 unterschrieben

Studentenafel für die Unterstufe des Wirtschaftskundlichen Realgymnasiums						
Pflichtgegenstände	Klassen und Wochenstunden				Summe	Autonomer Rahmen
	1.Kl.	2.Kl.	3.Kl.	4.Kl.		
Religion	2	2	2	2	8	8
Deutsch	4 (-1)	4	4	4	16 (-1)	15-21
Lebende Fremdsprache	4	4	3	3	14	12-18
Geschichte und Sozialkunde		2	2	2	6	5-10
Geographie und Wirtschaftskunde	2	1 (-1)	3 (+1)	2	8	7-12
Mathematik	4	4	3	3	14	13-18
Biologie und Umweltkunde	2	2	1 (-1)	2	7 (-1)	7-12
Chemie			2	2	4	3-6
Physik		1 (-1)	2	2	5 (-1)	5-9
Musikerziehung	2	2	2	1 (-1)	7 (-1)	7-12
Bildnerische Erziehung	2	2	2	2	8	7-12
Technisches oder Textiles Werken	2	2	2	3 (-1)	9 (-1)	7-14
Leibesübungen	4	4	3 (-1)	3	14 (-1)	13-19
Berufsorientierung (kann auch geblockt oder integriert geführt werden)						1-4
Gesamtwochenstundenanzahl	28 (-1)	30 (-2)	31 (-1)	31 (-2)	120 (-6)	
Autonomer Rahmen pro Jahr	26-30	29-32	29-33	29-33		

Die folgende Fußnote ersetzt jene bisherige Bestimmung wonach Abweichungen von höchstens 8 Stunden von den subsidiären Studententafeln der Unterstufe ermöglicht wurden.

Diese Mindestzahlen können in höchstens fünf Pflichtgegenständen unter folgenden Bedingungen um jeweils eine Stunde unterschritten werden:

1. Vorliegen geeigneter Maßnahmen, die sicherstellen, dass alle angeführten Kernbereiche der einzelnen Unterrichtsgegenstände erfüllt werden, und
2. Vorliegen eines anspruchsvollen Konzepts, das eine Profilbildung zur Förderung der Interessen, Begabung und Lernmotivation der Schülerinnen und Schüler ermöglicht.

Studentenafel für die Oberstufe des Wirtschaftskundlichen Realgymnasiums					
Pflichtgegenstände	Klassen und Wochenstunden				Summe
	5.Kl.	6.Kl.	7.Kl.	8.Kl.	
Religion	2	2	2	2	8
Deutsch	3	3	3	3	12
Erste lebende Fremdsprache	3	3	3	3	12
Zweite Fremdsprache / Latein	3 (-1)	3	3	3	12 (-1)
Geschichte und Sozialkunde, Politische Bildung	1 (-1)	2	2	2	7 (-1)
Geographie und Wirtschaftskunde	2	1 (-1)	3	3	9 (-1)
Mathematik	3	3	3	3	12
Biologie und Umweltkunde	2	3		2	7
Chemie			2	2	4
Physik		3	2	2	7
Haushaltsökonomie und Ernährung (Theorie)	2	2			4
Psychologie und Philosophie		1 (-1)	2	2	5 (-1)
Informatik	2				2
Musikerziehung	2	1 (-0,5)	2	2	3/7 (-0,5)
Bildnerische Erziehung	2	1 (-0,5)			3/7 (-0,5)
Leibesübungen	3	2 (-1)	2	2	9 (-1)
	30 (-2)	30 (-4)	29	31	120 (-6)
Wahlpflichtgegenstände			10 (-2)		10 (-2)
Gesamtwochenstundenanzahl					130 (-8)

In Klammern: Veränderung gegenüber dem im Schuljahr 2002/2003 gültigen Stundenausmaß
 Unterlegt: Veränderung gegenüber dem Verordnungsentwurf

Mindeststundenausmaß bei autonomen Veränderungen in der Oberstufe des wikuRG

Pflichtgegenstände (Kernbereich)		Summe (Oberstufe)	Lehrverpflichtungsgruppe
Religion		8	(III)
Deutsch		mindestens 11	(I)
Erste lebende Fremdsprache		mindestens 11	(I)
Zweite lebende Fremdsprache / Latein		mindestens 10 (-1)	(I)
Geschichte und Sozialkunde, Politische Bildung		mindestens 6 (-1)	(III)
Geographie und Wirtschaftskunde		mindestens 8 (-1)	(III)
Mathematik		mindestens 11	(II)
Biologie und Umweltkunde		mindestens 7	III
Chemie		mindestens 4	(III)
Physik		mindestens 5 (-1)	(III)
Haushaltsökonomie und Ernährung		mindestens 4	(III)
Psychologie und Philosophie		mindestens 4	(III)
Informatik		mindestens 2	(II)
Musikerziehung		mindestens 3	(IVa)
Bildnerische Erziehung		mindestens 3	(IVa)
Musikerziehung / Bildnerische Erziehung		mindestens 4	(IVa)
Leibesübungen		mindestens 8 (-1)	(IVa)
Summe der Pflichtgegenstände - Kernbereich		109 (-5)	
autonomer Bereich	schülerautonom Wahlpflichtgegenstände	4-10 (-2)	
	schulautonom	höchstens 17 (-1)	
	Summe	21 (-1)	
Gesamtwochenstundenanzahl		130 (-8)	

Ein Unterschreiten der Mindeststundenanzahl ist für die Oberstufe - anders als in der Unterstufe - in der Verordnung nicht vorgesehen.

Das bm:bwk hat das Wirtschaftskundliche Realgymnasium "entlastet" trotz aller Argumente, die gegen die Stundenkürzungen sprechen und auch angeführt wurden !
In der subsidiären Studentafel:

	verordnete Stundensumme (1.-8. Klasse)	statt	Veränderung der Stundenanzahl
Deutsch	28	29	-1
Zweite lebende Fremdsprache / Latein	12	13	-1
Geschichte und Sozialkunde, Politische Bildung	13	14	-1
Geographie und Wirtschaftskunde	17	18	-1
Biologie und Umweltkunde	14	15	-1
Physik	12	13	-1
Psychologie und Philosophie	5	6	1
Musikerziehung	10/14	11,5/15,5	-1,5
Bildnerische Erziehung	11/15	11,5/14,5	-0,5
Technisches oder Textiles Werken	9	10	-1
Leibesübungen	23	25	-2
Wahlpflichtgegenstände	10	12	-2

In Klammern: Veränderung gegenüber der Verordnung zur „Oberstufe NEU“ vom 17. Dezember 2002.

Unterlegt: Veränderung gegenüber dem Verordnungsentwurf